

WELTGESCHICHTE IN Briefmarken

Zum 100. Todestag von Puschkin.

In A. S. Puschkin, dessen 100. Todestag sich am 10. Februar jährt, feiert ganz Rußland und darüber hinaus die gesamte Welt den bedeutendsten russischen nationalen Dichter und Schöpfer der modernen russischen Sprache. Puschkin ist also mehr, als nur ein einfacher „Literat“, zumal gerade das heutige Sowjetrußland in ihm einen seiner Vorkämpfer erblickt, der durch seine aufrührerischen Gedichte und Schriften die damaligen Zustände seiner Zeit geißelte, ja der sogar — als Beamter im Auswärtigen Amt angestellt — infolge seiner revolutionären Ideen sowie der viel zu freien Reden zuerst vom Zar strafversetzt, und später überhaupt aus den Listen der Staatsbeamten gestrichen und unter polizeiliche Aufsicht gestellt wurde.



Das Leben und Wirken Puschkins an dieser Stelle aber zu behandeln, würde den Rahmen dieser kleinen Rubrik übersteigen. Begnügen wir uns vielmehr mit dem Hinweis, daß dieser Gedenktage von der USSR. für so wichtig gehalten wurde, daß man eigene Briefmarken verausgabte, auf denen man teils das Porträt des Dichters, teils das Puschkin-Denkmal am Puschkin-Platz zu Moskau erblickt.

Philatelicus.

Was bringt

RADIO-LUXEMBURG

230 kH. • 1304 m. • Stärke in kw. 200

diese Woche?



Camille Massard

Sonntag, den 14. Februar

Englische Konzerte.

Montag, den 15. Februar

12.00: Konzert mit alter Musik, Orchester, unter Mitwirkung von G. Simon.
13.00: Sportviertelstunde.
21.15: Bunt. Kabarettabend unter Mitwirkung von Rob.



Jules Spedener

Marino u. Orchester. 22.20: Konzert mit nachahmender und beschreibender Musik, Orchester.

Dienstag, den 16. Februar

12.00: Konzert des Orchesters: Opernmusik. 13.25: Der Pianist René Delporte spielt. 15.15: Englisches Konzert, Orchester. 21.00: Theaterabend: Aus dem „Théâtre des Bouffes-Parisiens“: Meine kleine Freundin.

Mittwoch, den 17. Februar

12.00: Konzert des Orchesters: Französ. Musik. 12.45: Unterhaltungskonzert des Orchesters. 21.15: Konzert mit belgischer Musik, Orchester. 23.00: Tanzmusik der Jazzband.

Donnerstag, den 18. Februar

12.00: Puschkin-Gedenkfeier anläßl. d. 100. Todestages, Orchester. 13.00: Militärmärsche von der Kapelle der Königl.-belg. Grenadiere. 17.45: Die halbe Stunde für die Kinder. 21.00: Barjuz Viertelstunde. 21.30: Sinfoniekonzert des Orch., unter Mitwirkung des Cellisten Pierre Fournier.

Freitag, den 19. Februar

12.00: Unterhaltungskonzert des Orchesters. 13.25: *Der Pianist Richy Müller spielt 15.15: Englisches Konzert, Orchester. 20.40: Nordische Musik, Orchester. 21.45: Radio-lux. Hörbericht: Pariser Theater. 22.30: Kammermusik des Lux. Quartetts.

Samstag, den 20. Februar

12.00: Konzert des Orchesters: Operetten- und Filmmusik. 12.40: Unterhaltungs-



Jean Dax

konzert d. Orchesters. 13.25: Oth. Schockmel singt. 13.45: Barjuz Viertelstunde. 14.05 u. 17.30: Stunde f. die Frau. 20.30: Letzeburger Half Stomm. 21.30: Sinfoniekonz. des Orchest. unter Mitwirkung des Geigers Hector Clockers.



Le Violiniste Félix Kreusch

qui se fera entendre à l'I.N.R. le Samedi, 13 février à 18 h. dans un récital consacré à des sonates du 18e siècle.

A M E R I K A N A

Der Badeort „Eden Beach“ in Florida macht mit dem Schlagwort Reklame: „Wirkliche Erholung, da während der Saison Schönheitskonkurrenzen verboten sind.“

*

Eine Uhrenfabrik in New York, deren Weckeruhren als Signal „ländliches Hahnenkrähen“ ertönen lassen, hat in zwei Monaten 110 000 ihrer „weckenden Hähne“ verkauft.

*

Zwei Studenten der Columbia-Universität haben sich zu einem Experiment bereit erklärt, bei dem sechs Monate lang der eine nur Fleisch, der andere nur vegetarische Nahrung zu sich nehmen wird.

*

Im letzten Jahre haben sich 113 kalifornische Apfelsinenpackerinnen dadurch verheiratet können, daß sie „Heirats-

anzeigen“ zusammen mit dem Umhüllungspapier um die versandbereiten Apfelsinen wickelten; die mit Bildern versehenen Anzeigen sind heiratslustigen Junggesellen in die Hände gekommen.

*

Die neuangelegte Automobilstraße zwischen San Francisco und Iron Gate trägt den Namen „Straße der Hoffnung“ und ist deshalb mit rosa Steinen gepflastert.

*

Der „unbekannte Tramp“ hat in Boston ein Denkmal bekommen. Es zeigt einen Landstreicher, der sich auf die Puffer eines Güterwagens zu schwingen versucht.

*

Die amerikanische Kriegerwitwen-Vereinigung sucht Personen mit blauen oder bläulich schimmernden Haaren, die neben roten und weißen Haaren zur Anfertigung der amerikanischen Flagge verwendet werden sollen, die das Kriegerwitwen-Heim in Washington zieren wird.